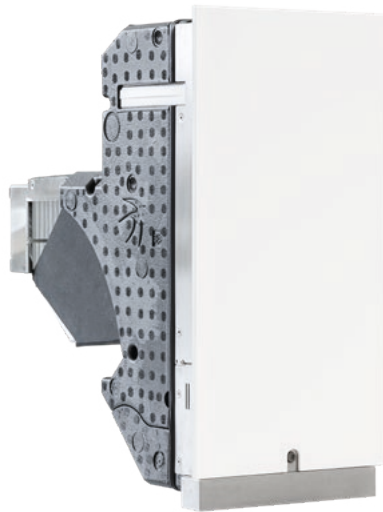




Gesundheitswesen

Vorteile der bluMartin Lüftung

Einfache Planung

- Nur eine Außenwandöffnung pro Gerät nötig
- Keine Zuluft- und Sensorleitungen
- Ideale Lösung für GEG und DIN 1946-6 gerechte Neubauten und Sanierungen
- Direkter Anschluss der Ablufträume an das Außenwandgerät freeAir 100°
- Anbindung weiterer Räume durch den aktiven Überströmer freeAir plus
- Einfache Planung baugleicher Wohneinheiten (Krankenzimmer, Wohnheime)
- Einheitliche Fassadengestaltung durch freeAir Fensterlaibung möglich
- Keine Leitungen zwischen einzelnen Wohneinheiten → keine Schallübertragung oder ungewollter Luftaustausch

Vereinfachter Brandschutz

- Deckenabschottungen oder Brandschutzklappen nicht erforderlich → Wartung entfällt
- Nicht brandabschnittübergreifend angelegt
- Geringer Planungsaufwand und erhebliche Kosteneinsparung (z.B. durch niedrigere Geschoßhöhen)

Intelligenter Betrieb

- Intelligente Regelung durch fünf Komfortlevel
- Sehr geringe Betriebskosten durch sensorgesteuerte Bedarfsführung
 - freeAir 100° → 8 Sensoren (Feuchte, CO₂ und Temperatur)
 - freeAir plus → 3 Sensoren (VOC, Feuchte und Temperatur)
- Einbindung in Gebäudeautomation via bluHome Connect Controller möglich
 - BUS-Sprachen KNX, BACnet, Modbus und RS-232
- Transparenter Datenüberblick durch Browserapp freeAir Connect
 - Luftqualität, Energieeinsparung und Filterzustand

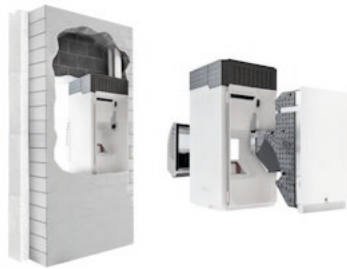
Hygiene

- Keine langen Zuluftwege über Leitungen → Vorteil gegenüber Zentralanlagen
- Nach dem Patientenwechsel können bei Bedarf einfach die Filter getauscht und das Gerät gereinigt werden
- Optionale Aktivkohlefilter oder Allergikerfilter der Klasse ePM 1
- Hohe Anpassungsfähigkeit an die gegebenen Räumlichkeiten dank der vollautomatischen Bedarfsführung



Unbegrenzte Möglichkeiten

Ob im Massiv-, Holz-, Fertig- und Modulbau oder bei der Sanierung, das freeAir Lüftungssystem ist flexibel und individuell einsetzbar. Entsprechend des Anwendungsbereiches stehen unterschiedliche Rohbausets für die Bauweisen zur Verfügung. Herzstück ist dabei immer das freeAir 100^e Lüftungsgerät, welches einfach in das Rohbauset eingesetzt wird.



Massiv- und Holzbau

- Einfache Montage des Rohbausets mit EPS-Box
- Rohbauset ohne Box (ideal für Holzbau)
- Einsatz ab einer Wandstärke von 32 cm
- Verlängerbar für Wandstärken über 53 cm



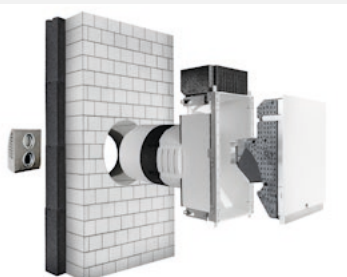
Fertig- und Modulbau

- Werkseitige Integration in die Wand
- Geeignet für alle Fertigwände ab 20 cm Wandstärke
- Adapter für platzsparenden, sicheren Transport
- Zeitersparnis auf der Baustelle durch präzise Vorarbeit



Fensterlaibung

- Optimal für designorientierte und einheitliche Fassaden
- Individuelle Wandstärken ab 38,5 cm
- Lüftungskanäle zwischen 42 und 95 cm kürzbar
- Schmale Frontgitter für unauffälligen, dezenten Einbau



Sanierung

- Aufwendiges Aufstemmen der Außenwand entfällt
- Eine 35 cm Kernbohrung ist ausreichend
- Einsatz bei Wandstärken zwischen 28 bis 46 cm
- Optional verlängerbar bis 64 cm Wandstärke

Beispiele von Anwendungsbereichen:

- Mobile Sanitätsstationen
- Modulare Wohnheime
- Wohnanlagen für Senioren
- Behandlungsräume in Arztpraxen
- Kliniken
- Mobile Container zur medizinischen Unterstützung

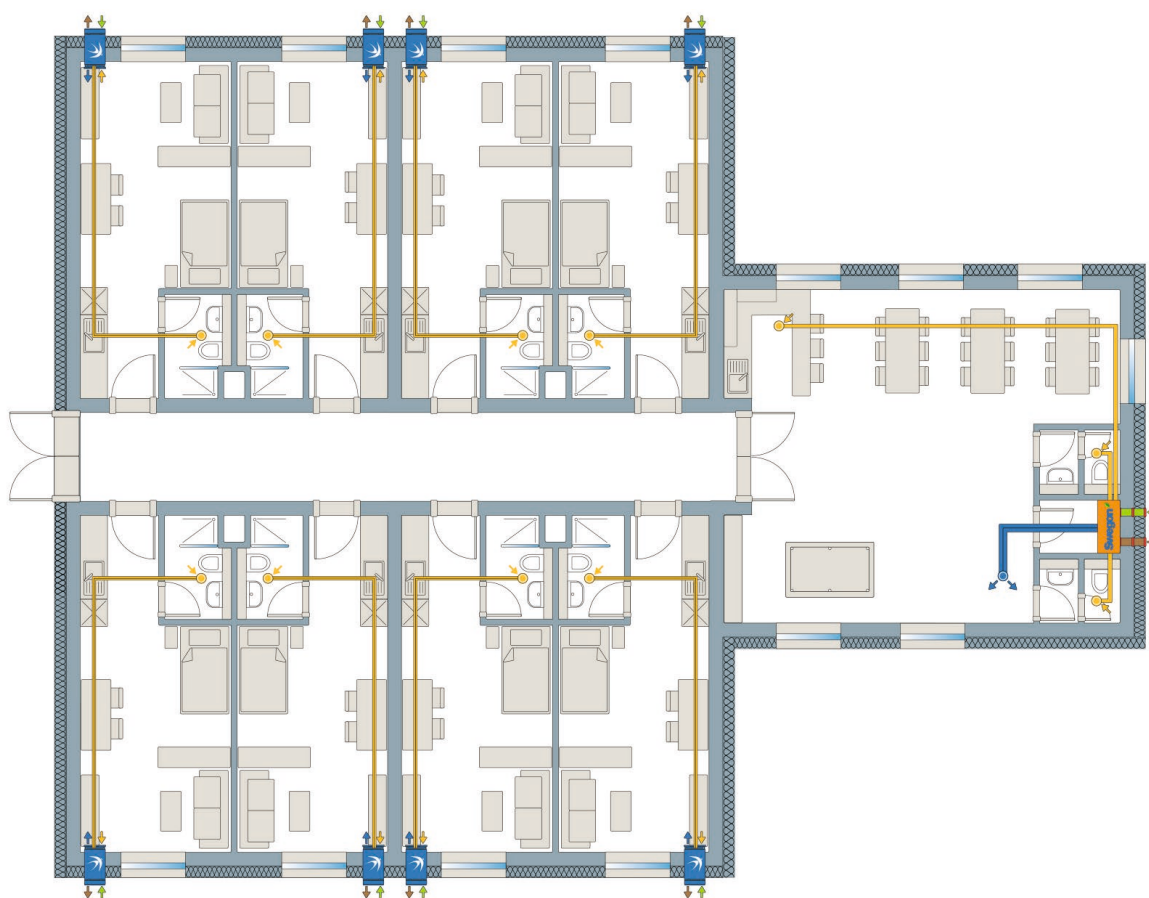
Ganzheitlicher Ansatz

Neben unserem bewährten freeAir Lüftungssystem sind wir exklusiver Anbieter der Swegon CASA zentralen Lüftungsanlagen. Durch diese Erweiterung des Produktportfolios bieten wir ganzheitliche Lösungen für viele Projekte.

Lüftung im Teamwork und aus einer Hand

Gerade bei Kliniken oder Wohnheimen sind unterschiedliche Anwendungsbereiche bei dem Einsatz einer Lüftungsanlage gegeben. Bei den Patientenzimmern sind wenige und kurze Zuluftleitungen aus hygienischen Gründen enorm wichtig. Andere Bereiche wie die Kantine oder große Aufenthaltsräume benötigen eine größere

Luftmenge als die Zimmer. Als Systemanbieter bieten wir für beide Bereiche optimale Lüftungslösungen. Während sich das freeAir Lüftungssystem eher für Patientenzimmer eignet, eignen sich die zentralen Lüftungsanlagen CASA von Swegon optimal für größere Räume wie z.B. Praxisräume, Kantinen oder Gemeinschaftsräume.



 **bluMartin** + **Swegon**



freeAir 100°



freeAir plus



CASA W3xs



CASA W5



CASA R4-C

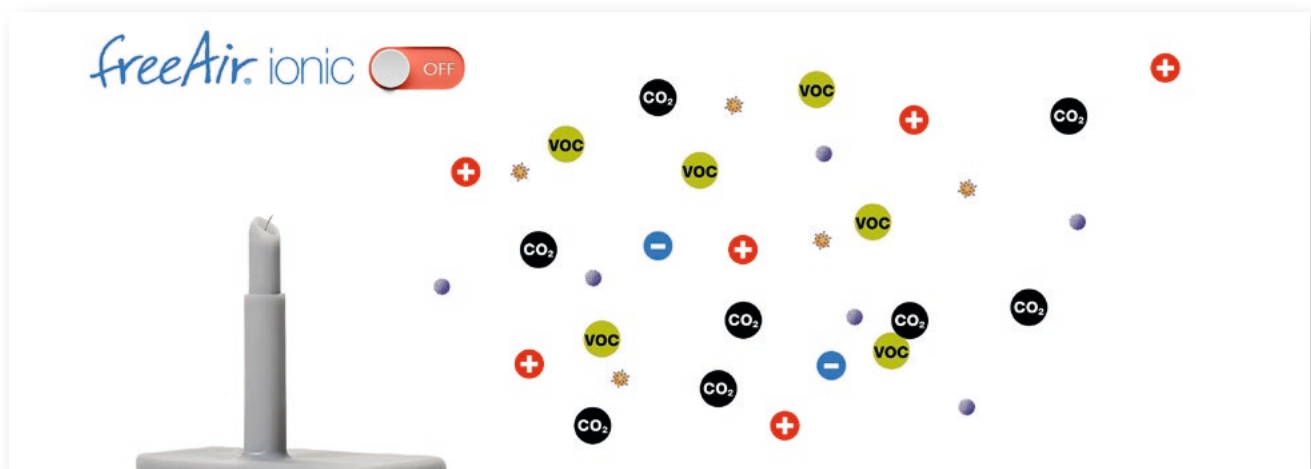
Optimierte Raumluftqualität

Das speziell entwickelte freeAir ionic ist die optimale Erweiterung für das freeAir 100^e, besonders für Anwendungen mit einem hohen hygienischen Anspruch. Neben Kliniken und Praxen profitieren auch Wohnheime sowie Hotel-, und Geschäftsräume von der sehr hohen Luftqualität.

freeAir ionic

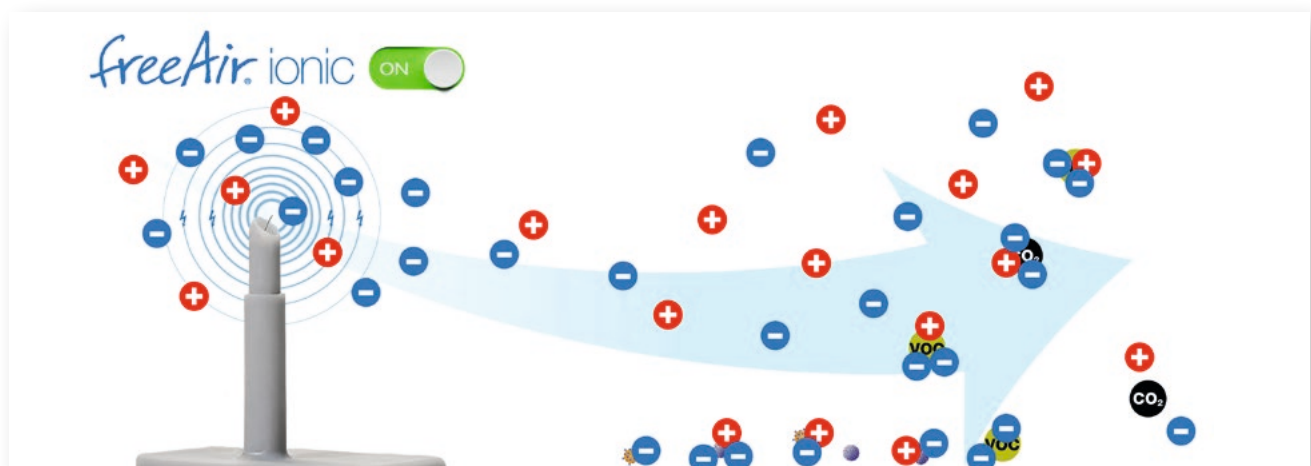
Die Luftqualität ist neben den Behaglichkeitskomponenten (Temperatur und Feuchtigkeit) auch vom natürlichen Verhältnis der positiven und negativen Ionen sowie auch der Dichte der Kleinionen abhängig. Die Raumluft enthält eine geringe Anzahl an Kleinionen, sehr viel weniger als in der freien Natur. Dies ist unabhängig davon, wieviel

Außenluft dem Raum zugeführt wird. Das freeAir ionic Modul wirkt dem entgegen, indem es negative und positive Kleinionen geregelt in den Zuluftstrom abgibt. Somit wird die Anzahl der positiven und negativen Ionen in der Raumluft stark erhöht und im Gleichgewicht gehalten.



Vorteile des Zusatzmoduls

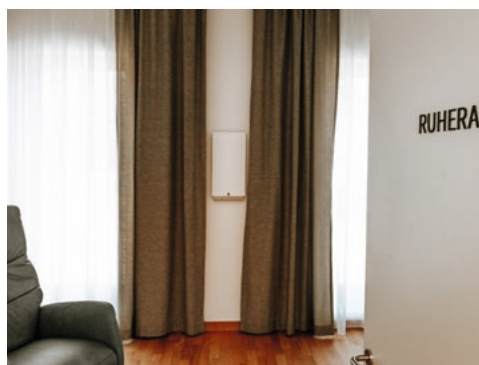
- Leitfähige Luft[®] von s-Leit swissengineering AG
- Reduzierung von Allergenen (Pollen), Feinstaub und Ultrafeinstaub aus der Raumluft
- Keine Gefahr der Bildung von Stickoxiden, Ozon oder Elektrosmog
- Völlig geräusch- und geruchsfrei
- Bakteriell und hygienisch unbedenklich nach VDI-Norm 6022
- Keine zusätzliche Luftumwälzung, somit sehr geringer Strombedarf
- Verbesserte Sauerstoffaufnahme über die Lunge in den Blutkreislauf
- Optimale Behaglichkeit und Verbesserung der Raumluftqualität



Seniorenquartier in Seefeld-Hechendorf



freeAir Lüftungsgerät in der Gemeinschaftsküche



Der leise Betrieb ermöglicht die Installation im Ruheraum

Eckdaten

- Über 70 freeAir Lüftungsgeräte
- Neueste Assistenzsysteme
- 26 Apartments
- 2 Senioren-Wohngemeinschaften
- 1 Tagespflegeeinrichtung



Weißer Außenhauben im Innenhof



Edelstahlaußenhauben auf Holzassade



Außenansicht Seniorenheim

Klinik Bavaria in Bad Kissingen



© Bilder: Klinik Bavaria in Bad Kissingen

Erfahrungsbericht

„Die Luftgüte in den Patientenzimmern ist deutlich besser, seit wir die Geräte eingesetzt haben. In Sachen Hygiene hat das System gegenüber Zentralanlagen den Vorteil, dass es keine langen Luftwege gibt. Nach dem Patientenwechsel werden einfach die Filter getauscht, dies dauert nur wenige Minuten. Des Weiteren haben die Geräte eine hohe Anpassungsfähigkeit an die entsprechenden Räume durch die vielfältigen Einstellungsmöglichkeiten und den vollautomatischen Betrieb.“

Finanziell liegt der größte Benefit im vereinfachten Brandschutz und in der hohen Wärmerückgewinnung. Das spart erheblich Investitions-, Betriebs-, und Wartungskosten. Falls ein Gerät komplett desinfiziert werden muss haben wir ein Austauschgerät parat. Auch die Nachtkühlung im Sommer merkt man spürbar. Nach einigen Jahren Praxistest kann ich nur sagen: Beide Daumen hoch.“

Michael Klawonn, Technischer Berater Klinik Bavaria



Innenansicht Zweibettzimmer mit freeAir Lüftungsgerät



freeAir Lüftungssystem für hygienischen Luftwechsel

Eckdaten

- 20 freeAir Lüftungsgeräte
- Eingesetzt in Ein- und Zweibettzimmern
- Schneller und einfacher Filterwechsel
- Rehabilitationsklinik

Technische Daten

freeAir 100^e

Abmessung Innenfront	28 x 58 cm (Frontplatte); 30 x 63 cm (Front Cover II)
Wanddicke	32 bis 53 cm inkl. Putz (andere Maße mit Zubehör möglich)
Luftstrom	8 bis 100 m³/h
Temperaturänderungsgrad	86 % (bei 100 m³/h und 2°C) nach EN 13141-8 und EN 13141-7
Wärmerückgewinnung	bis zu 94 % (bei 50 % relativer Feuchte)
Wärmetauscher-Typ	Kreuzgegenstrom; Aluminium
Anschlussspannung	100 bis 265 V AC; 45 bis 65 Hz; interne Sicherung 3 A
Leistungsaufnahme	20 m³/h → 5 W; 70 m³/h → 16 W; 100 m³/h → 34 W
Spezifischer-Stromverbrauch	0,21 W/m³h (Einraum) ; 0,25 W/m³h (Mehrraum)
Gewicht	10 kg
Schalldruckpegel im Raum (10 m² Absorptionsfläche)	20 m³/h → 17 dB (A); 30 m³/h → 21 dB (A); 80 m³/h → mit Premium Cover 30 dB (A); 91 m³/h → mit Premium Cover 35 dB (A)
Schalldämm-Maß	Standby → 52 dB (DIN EN 10140-2; D _{n,e,w}) Betrieb → 46 dB (mit Premium Cover max. 62 dB)
Regelung	Intelligente Comfort-Regelung mit 5 Levels
Luftstromregelung	Automatisch; volumenkonstant; balanciert
CO ₂ -Regelung	Automatisch
Feuchtemanagement	Automatisch (typisch 40 bis 60 % relative Feuchte)
Sommer-Nachtkühlung	Automatisch und mit Turbo-Cool
Frostschutz	Automatische Bypass-Regelung ab ca. -5°C außen
Temperaturbereich	-40 bis +50°C außen und 0 bis +40°C innen
Filter - Zuluft	Protect ePM10 (Pollen) oder Protect plus ePM1 (Allergiker)
Filter - Abluft	Protect ePM10 (ISO 16890)
Smart-Home	Connect WiFi; Connect USB; bluHome Connect (Zubehör für ModBus, KNX, BACnet, RS232)
Farbe	Frontplatte weiß oder grundiert (bestreich- und gestaltbar)
Zulassung	DIBt, Passivhaus

Wir sind für Sie da!



Vertrieb

Julian Pahl
sales@bluMartin.de

Videos

Mehr Informationen und Videos auf unserem
Youtube Kanal:
www.youtube.com/@blumartin_gmbh



Planung

Wolfgang Matuszewski
planung@bluMartin.de

BIM-Daten Konfigurator

Nutzen Sie unseren BIM-Daten Konfigurator
für eine einfache und schnelle Planung:
www.blumartin.de/bim-konfigurator

 **+49 8153 889033-0**